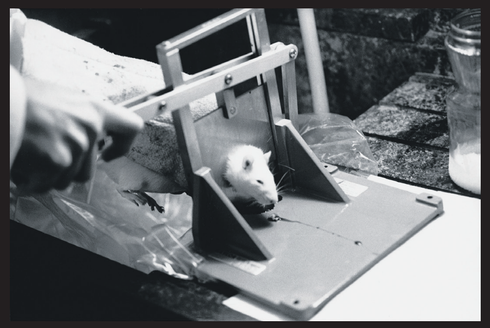
ANZEIGE

TIERVERSUCHE

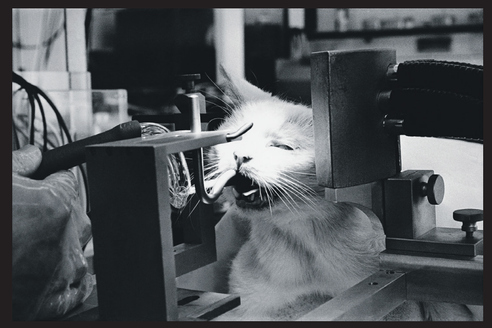
sind und bleiben, was sie immer waren:
ein abscheuliches Verbrechen an unseren Mitgeschöpfen
und ein gigantischer Betrug
am Patienten, Verbraucher und Steuerzahler.


Dekapitation einer Ratte mittels einer Art Guillotine

Psychischer Deprivationsversuch mit einem Affenbaby

Beagle mit Schlundsonde zur Verabreichung von Chemikalien

Kaninchen im Draize-Test (Augenreizung bis zur Erblindung)


Katze – fixiert in einer stereotaktischen Apparatur

Wenn Sie mehr über das Thema wissen möchten, fordern Sie bitte unser kostenloses Informationsmaterial an!
Dann erfahren Sie auch, welche grausamen und hirnverbrannten Tierexperimente gerade in der altehrwürdigen „Universitätsstadt“ Bremen stattfinden.
Helfen Sie uns, die Scharlatane zu entlarven und der elenden Tierquälerei in den Labors ein Ende zu setzen!

ACHTUNG: Am Samstag, dem 23. April 2016, wird es in Bremen wieder eine Großdemonstration gegen Tierversuche geben – machen Sie mit!

Der Protestmarsch startet um 14 Uhr am Bremer Rathaus und führt dann durch die Innenstadt. Parallel dazu findet unter dem Motto „TIERLEID-FREIES-BREMEN“ auf dem Bremer Marktplatz von 11 bis 17 Uhr eine Informationsveranstaltung statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind (https://www.facebook.com/events/811146385657271/). Nach dem großen Erfolg vom Oktober 2015 rufen die Bremer Tierschutz- und Tierrechtsvereinigungen nun zu ihrem zweiten Aktionstag TIERLEID-FREIES-BREMEN auf, um über ihre Arbeit zu berichten und die Bürger über die entsetzlichen Tierexperimente in Bremen aufzuklären. Sie folgen damit dem bundesweiten Appell der Ärzte gegen Tierversuche e. V., eine Aktion anlässlich des „Internationalen Tages zur Abschaffung der Tierversuche“ durchzuführen. Geboten wird an diesem Tag neben Redebeiträgen (https://www.facebook.com/events/1754849374747509/) auch ein Bühnenprogramm mit Musik (www.niomusic.de).

TIERVERSUCHSGEGNER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND E.V.
ALS GEMEINNÜTZIG UND BESONDERS FÖRDERUNGSWÜRDIG ANERKANNT

Fordern Sie kostenloses Info-Material an und tragen Sie bitte mit einer Spende dazu bei, dass wir unseren eingeschlagenen Weg weitergehen können.
Bundesgeschäftsstelle: c/o Internationales Handelszentrum Berlin, Friedrichstr. 95, 10117 Berlin, Tel. 030 / 2096 3670 · Fax 030 / 2096 3680
www.tierversuchsgegner.de · E-Mail: tierversuchsgegner@t-online.de · Spendenkonto: Postbank IBAN: DE67 3701 0050 0293 6925 06